



Gesuch um unentgeltliche Prozessführung

Eine Person hat Anspruch auf unentgeltliche Prozessführung, wenn sie nicht über die erforderlichen Mittel verfügt und ihr Rechtsbegehren nicht aussichtslos erscheint (Art. 16 Abs. 1 VRG). Die gesuchstellende Partei, der die unentgeltliche Prozessführung gewährt wurde, ist zur Nachzahlung verpflichtet, sobald sie dazu in der Lage ist (Art. 16 Abs. 4 VRG).

Das Gesuch ist vor dem Entscheid durch die Schulpflege zu stellen. Verspätete Gesuche werden i.d.R. nicht berücksichtigt.

1. Gesuchsteller:in

Name: _____ Vorname: _____
Geburtsdatum: _____ Zivilstand: _____
Beruf: _____ Arbeitgeber:in: _____
Wohnadresse: _____
Telefon-Nummer (tagsüber erreichbar): _____

2. Personen, die im gleichen Haushalt leben (auch Lebenspartner:in) oder für die Unterhaltsbeiträge bezahlt werden

Name	Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis
------	---------	--------------	---------------------------

3. Einkommen (pro Monat)

	Gesuchsteller:in	Ehegatte/Ehegattin
Erwerbseinkommen netto		
13. Monatslohn netto		
Gratifikation netto		
Kinderzulage		
Spesenentschädigung		
Vermögensertrag		
Versicherungsleistungen / Renten (wie AHV, IV)		
Fürsorgegelder / Sozialhilfe		
Sonstige Einkünfte (wie Unterhaltsbeiträge, Kostgeld)		
Einkünfte aus Liegenschaften (Mietzinseinnahme)		
Total monatliche Einkünfte:		

4. Auslagen (pro Monat)

	Gesuchsteller:in	Ehegattin/Ehegatte
Mietzins inkl. Nebenkosten		
Hypothekarzinsen / Liegenschaftsunterhalt		
Krankenkassenprämien (ausschliesslich für obligatorische Grundversicherung)		
Krankenkassenbeiträge der Kinder (ausschliesslich für obligatorische Grundversicherung)		
Berufsauslagen (Fahrkosten, aus. Verpflegung) *		
Hausrat- / Haftpflichtversicherung		
Unterhaltsbeiträge		
Schuldzinsen für Kredite **		
andere Auslagen (wie Tagesfamilie, Kita)		

Anteil Steuer pro Monat (Bund, Kt., Gde.)

Total Auslagen pro Monat:

* Begründung, weshalb diese Auslagen zur Berufsausübung notwendig sind:

** Verwendungszweck:

5. Vermögen

Gesuchsteller:in

Ehegattin/Ehegatte

Sparhefte

Bankkonti

Wertschriften

Bargeld

Edelmetalle etc.

Motorfahrzeuge:

- geleast: monatliche Leasingrate:

- Eigentum: Typ:

Baujahr:

- Wert:

Lebensversicherung:

- Gesellschaft:

Rücklaufwert:

Liegenschaften im In- und Ausland:

- Adresse:

Verkehrswert:

Weiter Vermögenswerte (z.B. Schmuck, Kunstobjekte)

- Bezeichnung:

Wert:

Beteiligungen (z.B. Erbengemeinschaft, Geschäft):

- Bezeichnung:

Wert:

Total Vermögen:

6. Schulden

Gesuchsteller:in

Ehegattin/Ehegatte

Kreditschulden

Hypothekarschulden

Weitere Schulden

Total Schulden:

7. Beilagen

Dem Gesuch sind beizulegen.

- a) die letzte Steuererklärung und die letzte definitive Veranlagungsverfügung/Steuerrechnung;
- b) Belege zu sämtlichen Einkünften (z.B. Lohnabrechnung, Lohnausweis, Geschäftsbuchhaltung); Bestätigung der Sozialhilfebehörde, sofern Sozialhilfe bezogen wird.
- c) Belege zu jeder geltend gemachten Auslagenposition (z.B. Verträge, Rechnungen, Bestätigungen, Policen, Quittungen)
- d) Belege zu allen Vermögenspositionen (z.B. Kontoauszüge) und Schulden

Alle Felder sind vollständig auszufüllen. Unrichtige und unvollständige Angaben und fehlende Belege können ohne weitere Nachfrage zur Abweisung des Gesuchs führen.

Ich erkläre, dass meine Angaben vollständig und richtig sind.

Ort, Datum

Unterschrift Gesuchsteller:in